



## Regierungsratsbeschluss vom 07. November 2023

Erneuerung der Leistungsaufträge mit den Tages- und Nachtpflegeeinrichtungen für Betagte im Kanton Basel-Stadt für die Jahre 2024 bis 2027; Vertragsgenehmigung und Ausgabenbewilligung

---

P231492

1. Der Regierungsrat genehmigt den Tages- und Nachtpflegeeinrichtung-Rahmenvertrag mit den sechs Trägerschaften der Tages- und Nachtpflegeeinrichtungen (BSB Bürgerspital Basel, dandelion Stiftung für demenzkranke Menschen Basel, Oekumenische Stiftung Alters- und Pflegeheim Riehen [Trägerstiftung Wendelin], Seiler-Tschantré-Stiftung [Trägerstiftung Sternenhof], Stiftung Basler Wirrgarten, Stiftung Rheinleben).
2. Der Regierungsrat genehmigt den durchschnittlichen Taxanteil Kanton pro Aufenthaltstag von Fr. 86.70 für allgemeine bzw. Fr. 103.60 für spezialisierte Tages- und Nachtpflegeeinrichtungen.
3. Der Regierungsrat genehmigt den von den Gästen zu tragenden Taxanteil (exkl. Taxanteil Krankenversicherung) von maximal Fr. 47.00 pro Aufenthaltstag für allgemeine bzw. von Fr. 60.50 pro Aufenthaltstag für spezialisierte Tages- und Nachtpflegeeinrichtungen.
4. Der Regierungsrat genehmigt ein Angebot von insgesamt 165 Plätzen (Richtwert) in Tages- und Nachtpflegeeinrichtungen (inkl. Riehen und Bettingen).
5. Das Gesundheitsdepartement wird ermächtigt, mit den Trägerschaften der Tages- und Nachtpflegeeinrichtungen Einzelverträge abzuschliessen.

### Begründung

Tages- und Nachtpflegeeinrichtungen (TNP) sind ein bewährter Bestandteil der Alterspflegepolitik im Kanton Basel-Stadt. Das Angebot der TNP kann den Eintritt in ein Pflegeheim hinauszögern oder sogar verhindern und ist kostengünstiger als ein Pflegeheimaufenthalt. Für pflegende und betreuende Angehörige stellen TNP eine unentbehrliche Entlastung dar. Dank diesem Angebot sind Angehörige in der Lage, auch über längere Zeit ihre Partnerinnen oder Partner bzw. ihre Eltern zu Hause zu pflegen. Für die Betroffenen selber bieten TNP Vorteile gegenüber einem sonst allenfalls nötigen Eintritt in ein Pflegeheim. Sie können in ihrer gewohnten Umgebung bleiben, sind

jedoch tagsüber mit anderen Menschen in vergleichbarer Lebenssituation zusammen und erleben so soziale Kontakte, die zu Hause weniger stattfinden. Im Hinblick auf die demografische Entwicklung ist es zentral, dass intermediäre Angebote wie die TNP langfristig gesichert werden können. Der Kanton Basel-Stadt schliesst seit vielen Jahren mit diversen nichtstaatlichen Trägerschaften leistungsorientierte Verträge für den Betrieb von TNP. Der Regierungsrat hat daher beschlossen, dass diese Verträge für die anstehende Vertragsperiode 2024–2027 erneuert werden.

